



Radsport-Verband Hamburg e.V.

**Präsidiums - und Verbandsratssitzung  
des RVH  
am Montag, den 20.04.2015  
NDR, Hugh- Green- Weg 1  
Kasinobereich , Raum K7**

anwesend waren:

W. Strohband – Ehrenpräsident RVH (RG Hamburg)  
B. Dankowski – Präsident des RVH (Club Tête de la Course)  
H. Lerche – VP Wirtschaft / Finanzen & Marketing (RG Hamburg)  
A. Rothe – VP Leistungssport Rennsport/ Offroad (HRV)  
B. Sielaff – VP Breitensport (RV Endspurt)  
T. Bröer – KO Behindertensport (HRV)  
J. Steffens- KO Bahn ( RG Uni Hamburg)  
M. Scheibe – KO RTF / CTF ( RG Hamburg)  
U. Kurowski – KO BMX ( RG Hamburg)  
M. D. Gerlach – KO Rennsport ( HRV)  
E. Dreier – Vors. des VSSG (RV Germania)  
B. Buscham – HRG  
P. Nehring – HRV  
K.-H. Knabenreich – HTB  
U. Messerschmidt – LV Trainer  
Th. Jacobs – RG Uni HH  
M. van Welzen – RG Uni HH  
J. Kapser – RG Hamburg  
Gunnar Mollenhauer – RG Uni HH  
S. Kapser – KO Kommissäre / Protokoll (RG Hamburg)

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 26.01.2015 - Verbandsrat
3. Genehmigung des Protokolls vom 31.3.2015
4. LVM
5. DM Bahn 2016
6. Auflösung Club Castello und RSC HH City
7. Bericht vom LV Trainer, BL Präsentation, BL Rennen etc.
8. Ablauf Bahntag
9. Stevens Cross Cup
10. Olympia
11. Verschiedenes

**TOP 1:**

Der Präsident des RVH begrüßte alle Anwesenden 19.05 Uhr.

**TOP 2:**

Das Protokoll vom 26.01.2015 wurde ohne Einwände und Ergänzungen Verbandsrat genehmigt.

**TOP 3:**

Zum Protokoll vom 31.3.15 - TOP 2

Protokoll vom 26.1.2015 wurde von Burkhard Sielaff im Punkt 6. „bemängelt“.

B. Sielaff legte Werte auf den Ausdruck „ hinterfragte“ das Protokoll vom 26.1.15

Mit dieser Änderung wurde das Protokoll genehmigt.

**TOP 4:**

Von A. Rothe wurde eine Zusammenfassung zum ORGA Stand der LVM gegeben, Ergänzungen erfolgten von M.D. Gerlach und S. Kapser, die maßgeblich mit unterschiedlichen Aufgaben eingebunden sind.

H. Lerche erwartet nach Meldeschluss am 24.4.15 die genaue Anzahl an benötigten Medallien. Zuarbeit wird vom KO Rennsport erfolgen.

Weitere Kuchenspenden werden noch benötigt.

Das Helferproblem stellt sich bei allen Vereinen. Dennoch ist es inzwischen gelungen, für beide Veranstaltungstage Streckenposten zu finden, leider ohne Ablösemöglichkeit.

**TOP 5:**

Auf besonderen Wunsch von K.-H. Knabenreich wurde der Unterpunkt DM Senioren 5.7.15, aus aktuellem Anlass aufgenommen. Er berichtete vom Stand der Vorbereitungen und Streckenverlauf. ( 5km Runde)

Dabei bemängelte er, dass fehlende Interesse des Verbandes, sich dabei zu engagieren.

Zum Vormerken nannte er den 12.5.2015 um 18.00 Uhr - Fotoschau im SDZ, Knoopstraße „ Deutsche Radmeisterschaften“ in Harburg von 1980 bis 2015.

Eine Pressekonferenz zur DM und Treffen der Altmeister fanden bereits statt.

Die Veranstaltung wird finanziell abgesichert sein. Auch hier stellt sich die Frage nach bereitstehenden Helfern.

B. Buscham erinnerte an die Ausführungen aus 2014, durch K.-H. Knabenreich: „der HTB hat 2000 Mitglieder und 150 jähriges Jubiläum im Jahr 2015“.

Der Verband stand skeptisch der Senioren DM 2015 gegenüber. Es wurde hervorgehoben, dass Ausrichter der HTB und nicht der RVH ist, da der RVH die Organisation dieser Veranstaltung nicht übernehmen wollte.

**Bahn DM 2016**

Der BDR hat den Wunsch zur Ausrichtung einer DM Bahn 2016, die kurz nach der Olympiade in Rio stattfinden soll, an unseren Verband herangetragen.

P. Nehring fragt: ist der Verband fachlich und finanziell dazu in der Lage?

Erneut stellte sich das Problem der Helferfrage.

Die Durchführung wurde von mehreren anwesenden Personen befürwortet, jedoch keine abschließende Entscheidung getroffen. Diese soll kurzfristig erfolgen.

**TOP 6:**

Zwei Vereine haben sich zwischenzeitlich aufgelöst und ihre Kündigungen wurden an die Geschäftsstelle gesandt. Die Kündigungen wurden abweichend von der Satzung, zu sofort bestätigt.

## **TOP 7:**

U. Messerschmidt, der neue LV Trainer des RVH gab eine Übersicht zum Saisonbeginn. Er lernte die Sportler der verschiedenen Altersklassen kennen und begann mit der Rennauswertung. Die Teampräsentation der BL Mannschaft U19 und erstes BL Rennen fanden kürzlich statt. Das Team wird sich finden müssen. Nächster Höhepunkt wird das Rennen am 1. Mai 2015 in Frankfurt/Main sein. Diese Sportler müssen lernen ihre Pflichten wahrzunehmen, bisher werden die Anforderungen nicht erfüllt!

Sichtbare Defizite beginnen in der U17, deshalb ist eine Kooperation mit MEV angestrebt. Es werden gemeinsame Teilnahmen an der TMP Tour und DM geplant. Im Bereich der U15 soll das Augenmerk auf der TMP Tour, NDM mit gezielter Vorbereitung auf die DM (28.6.2015) liegen.

J. Kasper erläuterte die bestehende Schwierigkeit zwischen Cross und Bundesliga, da die Erholungsphase nach der Cross-Saison zu kurz ist. Nach der Straßensaison, die kaum zu Ende gefahren werden kann, erfolgt erneut der Wechsel in die Cross Saison.

U. Messerschmid wünscht sich von den Vereinstrainern eine kooperative und kontinuierliche Zusammenarbeit, um ab der U15 schon gezielt eingreifen und die Maßnahmen zur Erreichung der Trainingsziele abstimmen zu können.

Die Wertschätzung der Nachwuchsfahrer für den LV eingesetzt zu werden ist zu gering!  
E. Dreier berichtete von Startverpflichtungen für den LV- ggf. Startverbote auszusprechen. Die Aussprache von Strafen wird kritisch gesehen.

Das Präsidium erwartet, dass der neue LV Trainer bei seiner Arbeit von allen Seiten unterstützt wird.

B. Dankowski hebt das Konzept und die Qualität des Trainers hervor – die Sportler sollten sich auf die Zusammenarbeit mit Uwe Messerschmidt freuen da er ihnen ein kompetentes und zielorientiertes Training bietet.

U. Messerschmidt erläutere die Anwendung von Fahrervereinbarungen in der BL und wird den Kontakt zu den Eltern suchen.

## **TOP 8:**

J. Steffens stellte das Projekt „Bahn für Alle“ mit der Auftaktveranstaltung am 25.5.15 vor. Beginn 10.00 Uhr, es werden einige Aussteller und viele Beteiligte erwartet.

B. Dankowski erwartet eine vollständige Übersicht, Zahlen und Infos insbesondere über die Aussteller und Sponsoren, im Vorfeld dazu vom Bahnteam.

## **TOP 9:**

Die VP Leistungssport, A. Rothe, bedauerte die Abwesenheit der KO Cross, R. Peintinger, da einige Fragen zur Generalausreibung „Stevens Cross-Cup“ zu klären sind. Diese GA mit Pflichtenheft ging am Verband vorbei!

Information mit Rundmail nahm klar den falschen Weg, die Geschäftsstelle des RVH ist Verteiler innerhalb des Verbandes.

W. Strohsand vertrat den Standpunkt der RG Hamburg dazu.

E. Dreier erläuterte die Neutralität der Kommissäre, die auch nach Außen präsentiert werden müsse. Deshalb sollte auf Sponsorenkleidung verzichtet werden.

Verantwortlicher LV ist zuständig für die VKK Benennung.

**TOP 10:**

B. Dankowski sprach ausführlich zur Olympiakandidatur der Sportstadt Hamburg, alle positionieren sich und gern würden hier viele Medallien gesammelt werden. Werbematerialien sind beim HSB erhältlich.

**TOP 11:**

T. Bröers stellte die Vorbereitungen zur Paracycling DM in Hamburg vor. Der angedachte Termin im September wurde vorverlegt auf den 15.8.15. Die Hansestadt Hamburg wird hoffentlich Unterstützung leisten, Gelder müssen beim Sportamt beantragt werden. Ein Gespräch findet Anfang Mai statt.

Der Zeitplan der DM wird einen Tag umfassen. Es stellt sich die Frage nach einem Rahmenprogramm.

Der KO MTB aus dem LV NDS, trat mit der Anfrage zur Durchführung der LVM im Bereich MTB an A. Rothe heran. Gern hätte R. Peintinger dazu Auskunft geben sollen, der krankheitsbedingt nicht anwesend war.

B. Sielaff berichtete über die beiden bisher durchgeführten RTF Veranstaltungen in Hamburg mit sehr guten Teilnehmerzahlen.

B. Buscham präsentierte erfreut den mit etwas Verspätung erschienenen Zeitungsbericht im Harburger Bereich dazu.

M. Scheibe verwies auf die geplante Zielsternfahrt für RTF Fahrer, am 2.5.15 nach Otter. Er wird dort an einem Stand von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr die Wertungskartenfahrer empfangen.

S. Kapser erfragte bei J. Steffens, die Genehmigung für den Dorny Deutschland Cup am 17.7. 15. – Ab 15.00 Uhr bis 21.45 Uhr kann diese Veranstaltung statt finden.

P. Nehring lobte die BMX Bewerbung auf der Bundeshauptversammlung in Schwerin, die durch unsere KO BMX Ulrike Kurowski vorgetragen wurde. Die überzeugende Präsentation zur DM BMX 2017 führte zur deutlichen Befürwortung der Versammlung.

A. Rothe erkundigte sich beim Bahnteam zur Planung weiterer Bahnrennveranstaltungen für Lizenz und Jedermannsportler. Es werden Gespräche mit einzelnen Vereinen geführt, die daran Interesse bekunden.

W. Strohband präsentierte mit Flyern das bevorstehende BMX Bundesligarennen am Pfingstwochenende in Hamburg Farmsen.

Gegen 22.00 Uhr beendete der Präsident des RVH die Sitzung.

Susann Kapser  
Buxtehude, den 22.4.15